

Engagiertes Miteinander in der Vorstadt-Gemeinde

Zwölf Kilometer vom Stadtzentrum von Basel und zwei Kilometer vom Kantonshauptort Liestal entfernt, gehört Frenkendorf zu den aufstrebenden Wachstumsgemeinden des Kantons Basel-Landschaft. Mehr als 6500 Einwohnerinnen und Einwohner leben in der 4,6 km² grossen Gemeinde. Zwar hat Frenkendorf mit dem Aufschwung den Dorfcharakter etwas verloren, doch die zahlreichen Vereine und die vielfältigen Gaststätten ermöglichen ein engagiertes Miteinander und verleihen dem Ort das Gefühl von Wohlbehagen.

Die Gemeinde legt grossen Wert auf das ansprechende Gestalten und Pflegen von Strassen, Plätzen und Anlagen. Der Schutz von schönen Gebäuden sowie das Anlegen und Hegen von Bäumen und Grünanlagen bewahren dem Dorf seine ursprüngliche menschenfreundliche Atmosphäre. Für Naturfreunde bietet die Ortschaft genügend Naherholungsgebiete und auch für die stadtorientierten Bewohnerinnen und Bewohner ist Frenkendorf dank der Nähe zu Basel und Liestal ein idealer Wohnort.

Frenkendorf ist bereits seit 2003 als Energienstadt zertifiziert. 2017 erreichte die Gemeinde mit einem Erfüllungsgrad von 60 Prozent ihr bislang bestes Resultat. Frenkendorf will das Augenmerk weiterhin auf verbesserte Energieeffizienz, den schonenden Umgang mit Ressourcen und die lokale Produktion von erneuerbarer Energie legen.

Die energiepolitischen Vorzeigeprojekte

- Die im April 2015 auf dem Friedhofdach in Betrieb genommene PV-Anlage produziert jährlich rund 25'000 kWh erneuerbaren Strom.
- Ende 2017 sind 50% der Strassenlampen auf energiesparende und hellleuchtende LED-Lampen umgerüstet.
- Frenkendorf bewirbt aktiv Förderaktionen. Die Informationen zur kantonalen Förderaktion des Umwälzpumpen-Ersatzes 2016 führten dazu, dass 30% der kantonal umgesetzten Anlagen in Frenkendorf realisiert wurden.
- Beim Umbau der Schulanlage Egg setzte die Gemeinde LED-Leuchten in den Zimmern ein. Trotz zusätzlicher Räume und Klassen ist der Stromverbrauch gesunken.

Daten und Fakten

Gemeinde: Frenkendorf
Kanton: Basel-Landschaft
Einwohnerzahl: 6532
Fläche: 4,6 km²
Internet: www.frenkendorf.ch

Programmeintritt Energienstadt: 2003
1. Zertifizierung: 2003 (57%)
2. Zertifizierung: 2009 (55%)
3. Zertifizierung: 2013 (53%)
4. Zertifizierung: 2017 (60%)



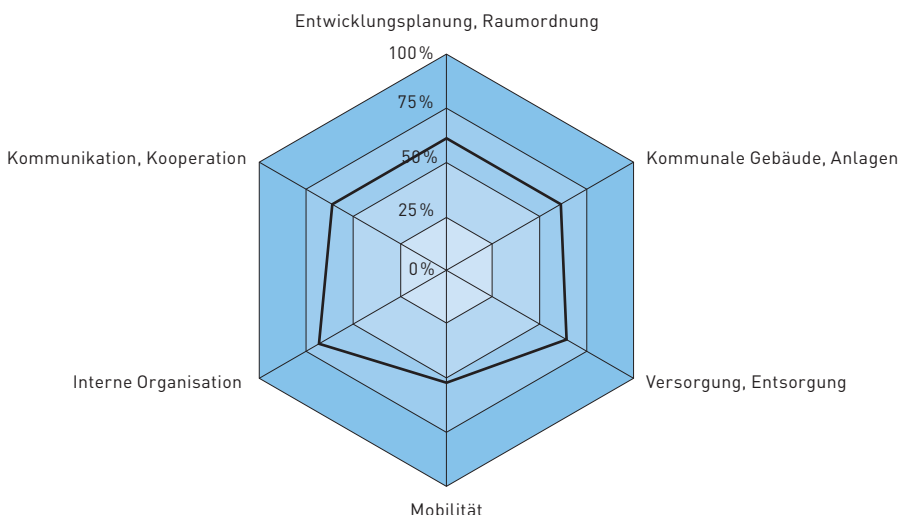


Probleme mit passenden Massnahmen bewältigen

Die Zertifizierung im 2017 zeigt, dass wir 2013 beim Definieren der Ziele und des Aktionsplans die passenden Instrumente zur Bewältigung konkreter Probleme festgelegt haben. Einerseits konnten wir mit diversen baulichen Massnahmen und dem Umrüsten auf effizientere Beleuchtung rund 20% Strom einsparen. Andererseits bewirkte gezielte Werbung eine Steigerung der Gesuche für Förderbeiträge für erneuerbare Energieanlagen. Auf Frenkendorfer Wohngebäuden wird nun 108 Watt Leistung pro Einwohner und Jahr mit PV-Anlagen produziert. Das entspricht einem 130% höheren Wert als dem Mittel der Schweiz. Wir wollen weiterhin neue Wärmeverbünde realisieren und bei Sanierungen und Neubauten auf eine nachhaltige und energieeffiziente Bauweise achten. Gemeinsam mit unserer Bevölkerung werden wir auch die nächste Etappe im Energiestadtprozess erfolgreich meistern.

Urs Kaufmann, Gemeinderat, Frenkendorf

Energiepolitisches Profil 2017



Das Spinnendiagramm stellt dar, welchen Anteil (in %) die Gemeinde Frenkendorf von ihrem energiepolitischen Handlungspotenzial ausschöpft. Um das Label «Energiestadt» zu erhalten, muss eine Gemeinde 50% ihres Potenzials ausschöpfen, für das Label «European Energy Award GOLD» 75%. Die Gemeinde Frenkendorf erreichte 2017 einen Anteil von 60%.

Die nächsten Schritte

Die Gemeinde Frenkendorf will in den kommenden Jahren:

- energetische Anforderungen für Neubauten und Sanierungen konsequent umsetzen;
- neue Wärmeverbünde erstellen und Anschlüsse an «Fernwärme Liestal» für eigene Gebäude (Egg und Bächliacker) prüfen;
- verschiedene Aktivitäten im Bereich Mobilität in der Verwaltung umsetzen sowie die Sicherheit für Fussgänger und Velofahrer verbessern;

- die kommunalen Gebäude nachhaltiger bewirtschaften;
- die Bevölkerung über Kommunikationskanäle besser informieren.

Kontakt Energiestadt Frenkendorf
 Daniela Müller Brodmann
 Tel.: 061 906 10 55
daniela.mueller@frenkendorf.bl.ch

Energiestadt-Beraterin
 Stefanie Huber, Tel.: 061 965 00 01
stefanie.huber@enco-ag.ch

Weitere Informationen
www.energiestadt.ch/frenkendorf



EnergieSchweiz ist eine vom Bundesrat ins Leben gerufene Initiative zur Umsetzung der Schweizer Energiepolitik. Das Bundesamt für Energie unterstützt über die Programme von EnergieSchweiz auch Städte, Gemeinden und Areale sowie Regionen finanziell und fachlich in ihrem Engagement für mehr Energieeffizienz und erneuerbare Energien.

Der Trägerverein vergibt das Label «**Energiestadt**» an Städte, Gemeinden und Regionen, die sich kontinuierlich für eine effiziente Nutzung von Energie, den Klimaschutz und erneuerbare Energien engagieren. Die Vergabekriterien sind anspruchsvoll – was langfristig hohe Standards garantiert und das Label zu einem wertvollen Planungswerkzeug macht. Es existieren bereits über 400 «Energiestädte».